

PROTOKOLL
über die 26. Sitzung des Ortsbeirat Krebsförden am 09.05.2012

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:50 Uhr

Ort: Caritas-Stadtteiltreff, Gillhoffstr. 10, 19061 Schwerin

Anwesenheit

Ludwig, Jens	OBR-Vors.
Marksteiner, Klaus	stellvertr. OBR-Vors.
Miegel, Heike	ordentl. Mitgl.
Pahl, Prof. Dr. Siegfried	ordentl. Mitgl.
Walther, André	Schriftführer
Woywode, Robert	ordentl. Mitgl.

Verwaltung

-

Gäste

Neuwirth, Dany	stellvertr. OBR-Mitglied
Pahl, Evelyn	stellvertr. OBR-Mitglied
Schild, Hans-Dieter	Seniorenbeirat

Leitung: Jens Ludwig

Schriftführer: André Walther

Festgestellte öffentliche/ nichtöffentliche Tagesordnung

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und ordnungsgemäßen Ladung, Kenntnisnahme des Protokolls der 25. Sitzung
2. Beschluss der Tagesordnung
3. Information zum Erschließungsbeginn eines neuen Baugebietes zwischen der Dorfstraße und dem Wohngebiet Schulacker, entsprechend eines B-Planes aus den 90-ziger Jahren, durch Herrn Ludwig und der eventuell damit verbundenen Verschiebung des Sitzungsortes des OBR im Juli von den Stadtwerken in das Hotel Arte (nach einer Ortsbegehung mit dem Investor bzw. dem Immobilienbüro)

4. Auswertung der Bürgersprechstunden vom 11.04.2012 bzw. 09.05.2012 durch Herrn Ludwig, Frau Miegel, Herrn Marksteiner sowie Festlegung von entsprechenden Schritten
5. Auswertung der Ortsbegehung durch Herrn Pahl und Herrn Ludwig vom 09.05.2012
6. Auswertung des Frühjahrsputztes am 27.03. und der Fahrradrallye am 05.05.2012 durch Herrn Ludwig und Herrn Woywode
7. Bisheriger Stand zur Thematik Hundewiese, resultierend aus der Bürgersprechstunde im März und der Beschlussfassung der Stadtvertretung vom 30.03.2012 an der Herr Ludwig teilgenommen hat.(ausführlicher Schriftverkehr zwischen Frau Fromm, Herrn Ludwig, Stadtverwaltung sowie SDS liegt allen Mitgliedern des OBR vor)
8. Beschlussfassung zu einer Hundewiese im Stadtteil Krebsförden
9. Information zu den installierten Schaukästen und dem anzubringenden Schaukasten durch Herrn Ludwig und Herrn Pahl
10. Sonstiges

Protokoll

zu 1 Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und ordnungsgemäßen Ladung, Kenntnisnahme des Protokolls der 25. Sitzung

Bemerkungen

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Mitglieder des OBR sowie die vielen Gäste. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Das Protokoll der 25. Sitzung wird zur Kenntnis genommen.

zu 2 Beschluss der Tagesordnung

Bemerkungen

TOP 9 wird vorgezogen auf Pkt. 3. Mit der genannten Änderung wird die TO bestätigt.

zu 3 Information zum Erschließungsbeginn eines neuen Baugebietes zwischen der Dorfstraße und dem Wohngebiet Schulacker, entsprechend eines B-Planes aus den 90-iger Jahren, durch Herrn Ludwig und der eventuell damit verbundenen Verschiebung des Sitzungsortes des OBR im Juli von den Stadtwerken in das Hotel Arte (nach einer Ortsbegehung mit dem Investor bzw. dem Immobilienbüro)

Bemerkungen

Auf Grundlage eines B-Plans aus den 1990er Jahren wird zw. der Dorfstr. und Zum Schulacker ein neues Wohngebiet erschlossen. Am 08.05.2012 fand eine Vorortbesichtigung mit dem Bauträger VR-IMMO und den OBR-Mitgliedern Herrn Ludwig und Herrn Woywode statt.

13 Grundstücke sind bereits verkauft. Erschließungsbeginn ist August. Ein von der SDS bewirtschafteter Spielplatz soll ebenfalls entstehen. Teilflächen der angrenzenden Gartensparte werden integriert, der Schweriner Nahverkehr plant eine neue Bushaltestelle im Streckennetz. Ca. 35 Häuser sollen entstehen. Die VR-IMMO veranstaltet am 09.06.2012 hierzu eine Informationsveranstaltung auf dem zukünftigen Baugebiet. Mehr Informationen liegen dem OBR bisher nicht vor.

Anwesende Gäste bitten um Redebeiträge. Dem wird nicht widersprochen. Es wird von einigen Bürgerinnen und Bürgern befürchtet, dass die Dorfstraße unter der starken Frequentierung im Zuge der Baumaßnahmen weiter erheblich leiden wird. Weiter wird über Vandalismus an Grundstücksgrenzen, wie Zäunen usw. bereits in der Vergangenheit durch auffahrende Lkw etc. berichtet. Die Entwicklung des Baulandes auf diesem Gebiet zieht sich seit Beginn der 1990er Jahre hin. Einige Bürgerinnen und Bürger fühlen sich seit langem aufgrund ihrer Beschwerden von der Verwaltung nicht ernst genommen, da die Verwaltung selbst die Situation nie als problematisch einschätzte.

Die Anwohnerinnen und Anwohner werden gebeten, den Prozess aufmerksam mit zu verfolgen, um frühzeitig auf Probleme hinweisen zu können und ein Zusammenspiel mit Verwaltung und OBR zu erwirken, um gegen genannte Probleme zeitnah vorgehen zu können.

zu 4 Auswertung der Bürgersprechstunden vom 11.04.2012 bzw. 09.05.2012 durch Herrn Ludwig, Frau Miegel, Herrn Marksteiner sowie Festlegung von entsprechenden Schritten

Bemerkungen Bürgersprechstunde 11.04.2012 im Arte

- Bürgerbeschwerde über Verkehrslärmbelästigung am neuen Wohngebiet Krebsbachau → die Beschwerde wird an die Verwaltung weitergegeben mit der Bitte, den Sachverhalt zu überprüfen.

Bürgersprechstunde 09.05.2012 im Stadtteiltreff

- Anfrage einer Bürgerin zu Möglichkeiten einer Erneuerung der Dorfsraße nach den Baumaßnahmen für das neue Wohngebiet → die Anfrage wird an die Verwaltung weitergegeben mit der Bitte um Stellungnahme
- Anfrage einer Bürgerin zu Aufstellung neuer Bänke im Görrieser Weg → die Anfrage wird an die Verwaltung weitergegeben mit der Bitte um Prüfung
- Anfrage einer Bürgerin zu Aufstellung von Bänken am Naturlärmschutzwall → im Rahmen der Baumaßnahmen „Grün für Krebsförden West“ wird eine Aufstellung geprüft
- Anfrage eines Bürgers zu Standort Bolzplatz → der OBR kommt zu dem Ergebnis, dass hinter der „Neumühler“ Schule ein Bolzplatz von der SDS bewirtschaftet wird; am Beginn des Wohngebietes „Göhrener Tannen“ befindet sich ein wilder Bolzplatz. Frau Miegel wird diese Anfrage selbstständig beantworten.

zu 5 Auswertung der Ortsbegehung durch Herrn Pahl und Herrn Ludwig vom 09.05.2012

Bemerkungen

Herr Ludwig und Herr Woywode waren vor Ort, jedoch niemand von der Bungalowsiedlung, obwohl Herr Güll persönlich eingeladen wurde und auch zugesagt hatte, so dass die Begehung nur mit den Vertretern der Kleingartensparte stattfand. Herr Güll wird durch Herrn Ludwig angeschrieben und gebeten, die Probleme untereinander zu klären, da kein öffentliches Interesse besteht.

zu 6 Auswertung des Frühjahrsputzes am 27.03. und der Fahrradrallye am 05.05.2012 durch Herrn Ludwig und Herrn Woywode

Bemerkung Frühjahrsputz

Herr Ludwig nahm für den OBR teil. Der Stadtteiltreff nahm zu diesem Anlass an der Fotoaktion der SDS teil. Für die Frühjahrsputz-Aktion hat der Stadtteiltreff 150 EUR erhalten. Der OBR gratuliert.

Fahrradrallye

Herr Prof. Dr. Pahl, Herr Ludwig und Herr Walther stellten zusammen mit 2 Jugendlichen des Stadtteiltreffs das OBR-Team. Die Teilnahme-Urkunde wird zur Kenntnisnahme gegeben. Dank an Herrn Woywode und Herrn Marksteiner für die Organisation und Durchführung. Es waren 82 Teilnehmer zu verzeichnen.

- zu 7 Bisheriger Stand zur Thematik Hundewiese, resultierend aus der Bürgersprechstunde im März und der Beschlussfassung der Stadtvertretung vom 30.03.2012 an der Herr Ludwig teilgenommen hat.(ausführlicher Schriftverkehr zwischen Frau Fromm, Herrn Ludwig, Stadtverwaltung sowie SDS liegt allen Mitgliedern des OBR vor)**

Bemerkungen

Der OBR kritisiert die unterschiedlichen Auffassungen der Behörden. Die Stadt kann die Fläche 182/2 als Hundewiese ausweisen mit der Bemerkung, keine Bewirtschaftung vorzunehmen. Für die anstehende Ausweisung wird von der Verwaltung ein Votum des OBR gewünscht. Der Vorsitzende gibt eine Stellungnahme mit der Maßgabe heraus, für den Antrag der UB-Fraktion in der StV „Ausweisung von Hundewiesen“ (Vorlage: 01168/2012) die genannte Fläche auszuweisen. Es wird die aktuelle Diskussion aus der Stadtvertretung abgewartet, da der gen. Antrag derzeit in den Ausschüssen beraten wird.

- zu 8 Beschlussfassung zu einer Hundewiese im Stadtteil Krebsförden**

Bemerkungen

Die unter Pkt. 7 vorgestellte Stellungnahme steht zur Abstimmung.

Ergebnis: 6/0/0

Die Stellungnahme wird der Verwaltung zugeleitet.

- zu 9 Information zu den installierten Schaukästen und dem anzubringenden Schaukasten durch Herrn Ludwig und Herrn Pahl**

Bemerkungen

An den Bushaltestellen „Benno-Völkner-Str.“, „Eckdrift“ und „Krebsförden-Dorf“ wurden Info-Schaukästen angebracht, die der Nutzung durch den OBR zur Verfügung stehen. Herr Ludwig verfügt über die Schlüssel und kümmert sich um Laminierung der Info-Blätter. Der OBR einigt sich, die TO der OBR-Sitzungen und ein Ergebnisprotokoll als Bürger - Infoblatt über eine bis zwei Seiten lang einzuhängen und dem Stadtteiltreff auch die Nutzung zu gewähren.

Der geplante Schaukasten am Netto-Markt ist teil des geförderten Projekts „Grün für Krebsförden-West“ und wird somit erst dann installiert, wenn das Projekt in seiner Gesamtheit startet. Dank an Herrn Pahl für die Organisation.

- zu 10 Sonstiges**

Bemerkungen

Die Juli-Sitzung bei der SWS GmbH wird verschoben. Es wird eine gemeinsame Ladung für die Juli-Sitzung mit der VR-IMMO, der Verwaltung und dem OBR als Informationsabend für die Bürgerinnen und Bürger im NH-Hotel angestrebt.

Herr Schild vom Seniorenbeirat bemängelt die Dateiformate der Sitzungsdokumente. Herr Walther weist auf die gängigen Arbeitsprogramme der Gremien der Stadtvertretung hin und rät zur Hilfe durch die SIS.

gez. Jens Ludwig

OBR-Vorsitzender

gez. André Walther

Schriftführer